|  |
| --- |
| Stadtverwaltung | Postfach 15 60 | 79605 Rheinfelden (Baden) |
|  |
| An die Eltern undErziehungsberechtigtenvon Kindern in RheinfelderSchulen |

|  |  |
| --- | --- |
| **Hauptamt** |  |
|  |  |
| Abteilung | Steuerung, Schulen & Sport |
|  |  |
| Kontakt | Ruzana Reuther |
|  |  |
| Telefon | 0 76 23 | 95-233 |
|  |  |
| Fax | 0 76 23 | 95-11233 |
|  |  |
| Zimmer | 107 |
|  |  |
| E-Mail | r.reuther@rheinfelden-baden.de |
|  |  |
|  |  |
|  |  |
|  |  |
|  |  |
|  Datum | 18.03.2021 |

|  |  |
| --- | --- |
|  |  |
|  |  |
|  |  |
|  |  |
|  |  |
|  |  |
|  |  |
|  |  |
|  |  |
|  |  |
|  |  |
|  |  |
|  |  |
|  |  |
|  |  |
|  |  |
|  |  |
|  |  |

**Corona-Schnelltests für Schülerinnen und Schüler**

Sehr geehrte Eltern und Erziehungsberechtigte,

im Rahmen der Prävention wegen steigender Corona-Zahlen an den Rheinfelder Schulen, ergreifen wir als Stadt sowie das Land Baden-Württemberg verschiedene Maßnahmen. Hierzu gehören auch das Angebot von Schnelltests für Lehrerinnen und Lehrer, für städtisches Schulpersonal und nun flankierend auch für die Schülerinnen und Schüler.

Sofern Sie uns Ihr Einverständnis erklären, kann Ihr Kind 1-2 Mal pro Woche unter Anleitung einen solchen Test in der Schule bei sich selbst durchführen. Ihnen entstehen hierdurch keinerlei Kosten. Nach Ostern sollen alle Schulen durch das Land mit Tests versorgt werden und selbstständig testen.

Die Stadt Rheinfelden (Baden) möchte aber schon vor Ostern mit der Schnelltestung der Schülerinnen und Schüler beginnen und tritt daher in Vorleistung. Da die Schnelltests derzeit sehr begehrt sind, konnten wir uns zum jetzigen Zeitpunkt nur ein begrenztes Kontingent (1000 Tests) für die Schulen der Stadt Rheinfelden (Baden) sichern. Wir werden daher das Testen in der Woche vom 22.03.2021 bis 31.03.2021 zunächst als Pilotprojekt exemplarisch am Georg-Büchner-Gymnasium, der Eichendorffschule, der Hans-Thoma-Schule und der Hebelschule durchführen.

Wir möchten Erfahrungen sammeln und mögliche Teststrategien optimieren, von denen die anderen Schulen dann profitieren können.

Wir hoffen auf eine hohe Teilnehmerzahl, damit wir mögliche Corona-Infektionen –auch ohne Krankheitssymptome –frühzeitig erkennen und auf diese reagieren können. Bitte bedenken Sie: Je größer die Teilnehmerzahl, desto höher ist die Sicherheit für alle Menschen, die an der Schule lernen und arbeiten. So trägt das Testen Ihres Kindes vielleicht dazu bei, dass die Schulen möglichst bald wieder vollständig geöffnet werden können und auch geöffnet bleiben. Durch das Auftreten der deutlich ansteckenderen und gefährlicheren, neuen Corona-Mutationen wird dieses vorsorgliche Testen besonders wichtig.

Selbstverständlich ist die Teilnahme freiwillig und Ihr Einverständnis kann jederzeit zurückgenommen werden.

**Hier noch einige Antworten auf mögliche Fragen:**

**Wie und wo wird der Test durchgeführt?**

* Wird von jeder Schule individuell festgelegt ab dem 01.04.2021

**Gibt es bei einem Schnelltest Nebenwirkungen oder andere Gefahren?**

* Nein, Körperkontakt entsteht nur durch ein steriles, dünnes Wattestäbchen, das von Ihrem Kind selbstständig 1,5-2 cm tief in die Nase eingeführt wird. Dies wird in der Regel nicht als unangenehm empfunden und es gibt dabei auch keinerlei Verletzungsgefahr.

**Werden persönliche Daten erhoben und gespeichert?**

* Es wird von der Schule nur festgehalten von wem eine Einverständniserklärung der Eltern vorliegt. So wird sichergestellt, dass keine Tests an unberechtigte Schülerinnen und Schüler ausgegeben werden. Die Testteilnahme und Testergebnisse selber werden nicht protokolliert.

**Was passiert bei einem positiven Testergebnis?**

* Ein positiver Test ist zunächst nur ein Hinweis auf eine mögliche Corona-Infektion. Bei Schnelltests kann es gelegentlich auch zu falsch-positiven Ergebnissen kommen, deshalb muss ein positives Schnelltest-Ergebnis immer mit einem normalen PCR-Test geprüft werden. Bei einem positiven Ergebnis, werden Sie durch die Schule sofort telefonisch informiert. Die weiteren Schritte erfolgen dann Ihrerseits in Abstimmung mit dem Gesundheitsamt.

Bei weiteren Fragen, kommen Sie gern auf uns zu.

Mit freundlichen Grüßen und guten Wünschen für Ihre Gesundheit,

Ruzana Reuther